

# Der Kampf der „Bibeltreuen“ gegen die Wahrheit!

Alexander, der Schmied, hat mir viel Böses angetan ...

Bibeltreue verstehen sich als letzte Hüter des wahren Glaubens. In Wahrheit sind sie weit vom Evangelium der Gnade und der Liebe entfernt. Nach der Schrift zeigt sich der rechte Glaube in der „rechten Lehre“ und in der „rechten Liebe“. Jesus lehrt, dass wahre Jünger an seinem Wort bzw. in seiner Lehre bleiben und „Liebe untereinander“ haben (vgl. Joh 8,31; 13, 35).

a) Bibeltreue verbreiten diverse **Irrlehren**: vor allem die Lehre von der Verlierbarkeit des Heils, die Lehre der Gesetzlichkeit und Werkgerechtigkeit, die Rückkehr in die „Fleischlichkeit“ von Wiedergeborenen u. v. a. Diese Lehren sind falsch! Wer nicht in der „Lehre Christi“ bleibt, ist ein Irrlehrer, der hat Gott nicht, sagt die Schrift (2. Joh 8). Irrlehrer sollen wir meiden und sie nicht in die Gemeinde bzw. ins Haus nehmen (ebd). Wer sie grüßt oder gar mit ihnen kooperiert, hat Teil an ihren bösen Werken, sagt die Schrift. Irrlehrer sind nicht allein die Antichristen, die Jesus' Göttlichkeit leugnen (2. Joh und 2. Pt 2,1). Irrlehrer haben **nicht den Geist Gottes** (Judas 19), sie sind auch nicht errettet, und sie sind keine Brüder im Herrn. Irrlehrer dulden keine Kritik und verweigern den Dialog. Im Gegenteil, sie bekämpfen Brüder, die sie auf die Schrift, auf das unverfälschte Wort Gottes hinweisen, mit legalen und illegalen Mitteln (vgl. „Watergate bei den Bibeltreuen“, Homepage: [www.Faith-Center-Hannover.de](http://www.Faith-Center-Hannover.de)).

Bibeltreue führen einen erbarmungslosen Kampf gegen Kritiker. Sie beleidigen, verleumden und schädigen Glieder am Leib Christi. Skambraks (TOPIC) eröffnet den Krieg mit einer nicht zu überbietenden **Verleumdungskampagne**, mit der er den Ruf und den Dienst eines Bruders im Herrn ruiniert. Ebertshäuser wirft seinen Kritikern „Verleumdung“ und „unsachliche Anschuldigungen“ vor, ohne diese Vorwürfe auch nur ansatzweise zu belegen. Genau das ist schlimmste Verleumdung! Er verleumdet seine Kritiker, ohne ihre Schriften gelesen zu haben. Er selbst hält sich für unfehlbar. Warnungen vor seinen Irrlehren und konfusen und widersprüchlichen Texten sieht er als bloße Verleumdung. Danach wären alle Briefschreiber des NT, die vor Irrlehren und Irrlehrern warnen, pure Verleumder, so zum Beispiel auch Paulus, der die Galater eindringlich vor der **Irrlehre der Gesetzlichkeit** warnt, die auch Ebertshäuser und andere heute verbreiten.

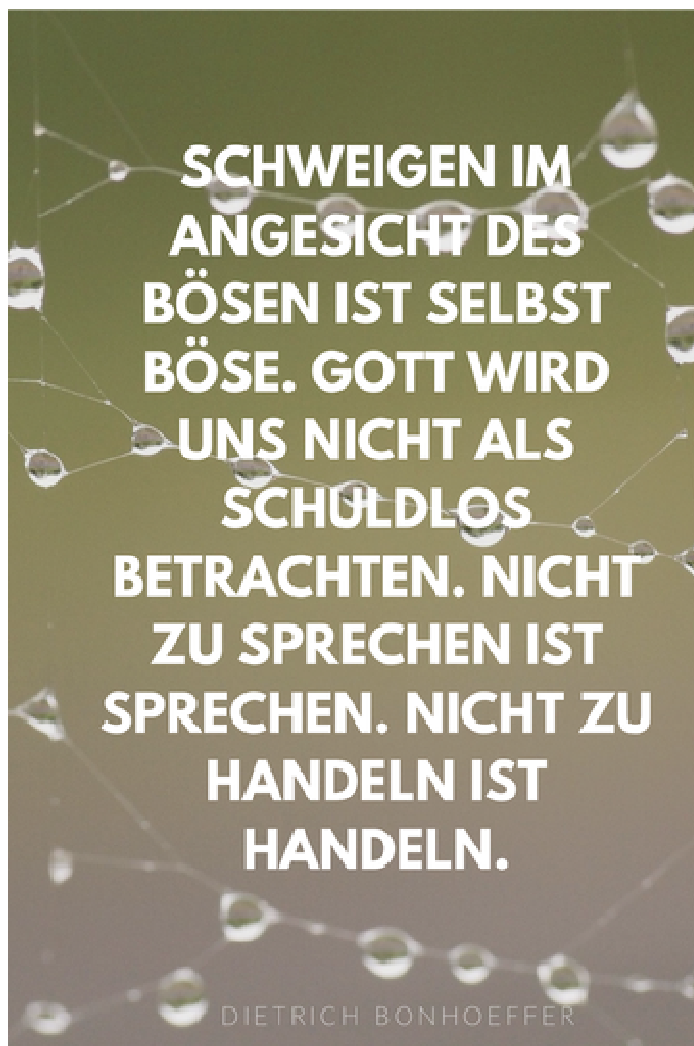
Ein weiterer „Bibeltreuer“ hat sich vom Aufklärer zum Irrlehrer verwandelt und verachtet den Bruder, indem er jeden Hinweis auf die **Wahrheit** der Schrift ignoriert. Mit ihren Schriften, E-Mails und Aktivitäten demonstrieren die „Bibeltreuen“ nur und nur Hass und Hetze, wie sie in der Welt üblich sind. „Bibeltreue“ haben krasse Lese- und Denkblockaden. Sie sind uneinsichtig, unbelehrbar und völlig blockiert, unfähig ihre Irrlehre zu erkennen und zu reflektieren, geschweige denn zur Diskussion zu stellen. Sie weigern sich, die Texte ihrer Kritiker zu lesen und behaupten Dinge, die nicht geschrieben stehen. Sie fühlen sich beleidigt und verleumdet, wenn man ihnen Irrlehren nachweist und den biblischen Glauben bezweifelt, zugleich tun sie seit Jahren das Gleiche, nach allen Seiten und tagtäglich.

b) Bibeltreue verstoßen gegen das **Gebot der Nächsten- und Bruderliebe**. Sie verleumden, verachten und schädigen Brüder im Herrn und Glieder am Leib Christi. Und niemand berührt, stört oder empört es. In kleinen Dingen (falsche Rocklänge) explodieren sie, in großen Dingen (öffentliche Verleumdung, Betrug u. a.) sind sie gleichgültig und apathisch. Brüder im Herrn werden beleidigt und verleumdet, und unter Umständen beobachtet und ausspi-

oniert. Sie haben keine Achtung und keinen Respekt vor Andersdenkenden und Kritikern, nicht einmal vor Dritten, die sich sachlich zu der Kontroverse äußern. Apostasia.net wird ausfällig und ein „Michael“ schreibt:

*„So Falsch-Gnaden-Guru wie du sind keine Lösung. Bekehre dich zum wahren Evangelium oder du fährst in die Hölle. Du bist gewarnt. Vor allem durch Gottes Wort, was du aber mit Schmutz bewirfst ...“*

Auf der ganzen Welt habe ich nirgends so lieblose, kalte oder gar boshafte Menschen erlebt. In ihrem Eifer gegen Kritiker nimmt man selbst einen Herzinfarkt mit Todesfolge billigend in Kauf. Unter „Bibeltreuen“ gibt es offensichtlich **keinen einzigen Weisen**, der sie ermahnt, stoppt oder gar zu rechtweist. Alle unterstützen ihre Texte und Aktionen, niemand distanziert sich vom Unrecht. Wer zum Bösen schweigt, wer Unrecht duldet oder gar durch Schweigen fördert, macht sich schuldig vor Gott. Dennoch schweigen alle zum krassen Unrecht der Bibeltreuen.



Schlimmer noch: Zur Rechtfertigung verbreiten sie die unbiblische und anarchistische Lehre, wir sollten alles Unrecht dulden und (ver-)schweigen (vgl. Prüfet alles!). Wer Irrlehre, Unrecht und Boshaftigkeit anprangert, ist für sie ein „Kind des Teufels“. Sie selbst kritisieren alle und alles (zuletzt J. Hartl), doch sie führen Krieg gegen Brüder, die **für** den biblischen Glauben und **gegen** Irrwege und Irrlehren kämpfen. Aus Rache (!) haben sie sich geei-

nigt, sämtliche Schriften des Kritikers zu verschweigen, die Christen vor geistlichen Gefahren warnen sollen!

### Das soll der Geist Gottes sein?

Die Lehren und Aktivitäten der Bibeltreuen sind ein großer Schaden für das biblische Christentum, sie führen Suchende und Gläubige in die Irre und vielfach in die pure Verzweiflung, und sie tragen bei zum Abfall vom biblischen Glauben. Doch Irrlehrer haben die Macht unter den „Bibeltreuen“, sie besitzen die relevanten Medien. Es ist genau wie in der „bösen Welt“! Sie sind sich einig im Kampf gegen die Wahrheit. Die Gläubigen sind längst entmündigt. Mit Hilfe von Freizeiten, Kongressen, (Endzeit-)Konferenzen, mit zahllosen CDs, endlosen Videos und Verführungsliteratur (Ebertshäuser u. a.) halten sie die Gläubigen vom **eigenständigen Studium** der Schrift ab. Sie glauben, sie dienen unserem Herrn, in Wahrheit schaden sie dem Leib Christi und der Ehre Gottes! Diesen Irrlehrern dürfen wir nicht die „Orientierung in der Endzeit“ überlassen, es ist höchste Zeit für eine erneute Reformation des Glaubens!

### Die biblische Wahrheit!

- ▶ Das Heil ist unverlierbar, Wiedergeborene können das Heil nicht verlieren, weder durch Sünde noch durch Abfall bzw. Abkehr vom Glauben.
- ▶ Wiedergeborene können nicht in die Fleischlichkeit zurückgehen. Es gibt keine „fleischlichen Christen“. Die Sünde kann nicht mehr herrschen (Röm 6,14).
- ▶ Wiedergeborene „tun keine Sünde“, d. h. sie leben nicht absichtlich und dauerhaft in schwerwiegenden Sünden (1. Joh 3,9).
- ▶ Der Weg zum Heil ist der „Weg der Gnade und der Liebe“. Der „Weg der Gesetzlichkeit“, den die Bibeltreuen verbreiten, steht unter dem Fluch Gottes (vgl. Gal 3,10).

**Merke:** Wenn Sie in den Himmel wollen (Ziel), ist es nicht egal, was Sie glauben und welchen Weg Sie gehen, den Weg des Gesetzes oder den Weg der Gnade! Der Weg muss zum Ziel führen! Und es gibt nur *einen* Weg, den Weg der Gnade und des Glaubens an Jesus Christus!

**Zur Vertiefung:** Franzke, Reinhard: **PRÜFET ALLES!** Wohin führen uns die Bibeltreuen? Hannover 2018 (beim Faith-Center-Hannover, [info@alpha-press.de](mailto:info@alpha-press.de) sowie „Faith Center Hannover“ unter [www.didaktikreport.de](http://www.didaktikreport.de) (im Download!))

*Prof. Dr. Reinhard Franzke, Bildungsforscher, November 2018*